

Community



www.icony.de

Wer sucht, der findet – unter diesem Motto haben mittlerweile unzählige User Profile bei virtuellen Partnersuchdiensten angelegt. Einer davon ist Icony. Wie bei den meisten Flirt-Communitys ist es auch hier kostenlos, eine so genannte Visitenkarte zu erstellen und Angaben zur eigenen Person und zum Wunschpartner zu machen. Dabei muss der Nutzer seine Adresse angeben, die laut Icony überprüft wird, bevor das Profil online gestellt wird. Wer selbst andere Teilnehmer kontaktieren möchte, muss Mitglied werden, was mindestens 3,95 Euro

und höchstens 14,95 Euro im Monat kostet. Je nach gewähltem Tarif ist ein bestimmtes Kontingent an Messages enthalten, die der User anderen senden kann. Mitglieder können andere Teilnehmer aber nicht nur über die Website, sondern auch per SMS anschreiben, und wer lieber in Echtzeit flirten will, nutzt den Messenger One. Je mehr ein Mitglied im Profil

von sich preisgibt, desto mehr „Flirtstars“ erhält es auch. Wer mit offenen Karten spielt, hat also bessere Chancen. Auf der Startseite sind die Fotos einiger Teilnehmer zu sehen. Angenehm ist die schnelle Suche mit Hilfe der Landkarte.

Fazit: Eine hübsch gestaltete Flirt-Community mit vielen Gelegenheiten zur Kontaktaufnahme

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamturteil:	



www.young.de

Über 398.000 Mitglieder tummeln sich auf der Internet-Plattform Young. Die Community für Teenager und junge Erwachsene soll, so versprechen die Betreiber, „möglichst anspruchsvoll, sicher und pädagogisch wertvoll“ sein. Es finden sich dort Informationen zu Schule und Studium sowie zu Jobs, und auch die Partnersuche ist Mitgliedern unter „Flirt“ möglich. Wer komplett werbefrei surfen will, muss gegen eine Gebühr von 1,66 Euro pro Monat Mitglied werden.

Fazit: Ansprechend gemacht – ob allerdings auch pädagogisch wertvoll, sei dahingestellt

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamturteil:	



www.stern.de/community

Das bekannte deutsche Magazin bietet auf seinem Portal auch eine Community an. Dort kann sich der Besucher zu einer Partnersuche durchklicken oder zur Suche nach verschollenen Klassenkameraden – allerdings jeweils nur über Kooperations-Websites. Mehr Aufmerksamkeit ziehen da schon die vielen Foren auf sich, unter anderem zum aktuellen Geschehen in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur oder Computer & Technik. Ebenfalls lohnend: die Grußkarten.

Fazit: In Sachen Service bleibt der „Stern“ hinter seinen Möglichkeiten zurück

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamturteil:	

Brennen



www.brennmeister.com

Mit fast zehn Millionen Seiten-Aufrufen zählt Brennmeister zu den gefragtesten Anlaufadressen im Internet, wenn es um Informationen über das Erstellen von CDs geht. Das muss allerdings hauptsächlich am Forum der Seite liegen, denn die News, Artikel und Tests zeichnen sich keineswegs durch besondere Aktualität aus. Allein zu Rohlingen sind im Forum mehr als 22.000 Beiträge zu finden, und es sind immer etliche interessierte Anwender online.

Fazit: Diese Site punktet vor allem dank ihres ausgesprochen betriebsamen Forums

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamturteil:	



www.bitban.de

Das Thema Brennen mit all seinen Facetten steht im Forum Bitban.de an erster Stelle. Gepostet wird zu Software, mit der sich CDs und DVDs brennen lassen, ebenso wie zu Rohlingen. Auch über Neuigkeiten kann man die anderen User informieren. Das Forum, das darüber hinaus noch weitere Hard- und Software-Themen behandelt, hat noch nicht viele Mitglieder, die aber sind recht schreibfreudig: 545 Benutzer haben mehr als 45.000 Beiträge verfasst.

Fazit: Ordentliches Forum, das aber nicht immer tagesaktuelle Postings hervorbringt

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamturteil:	